



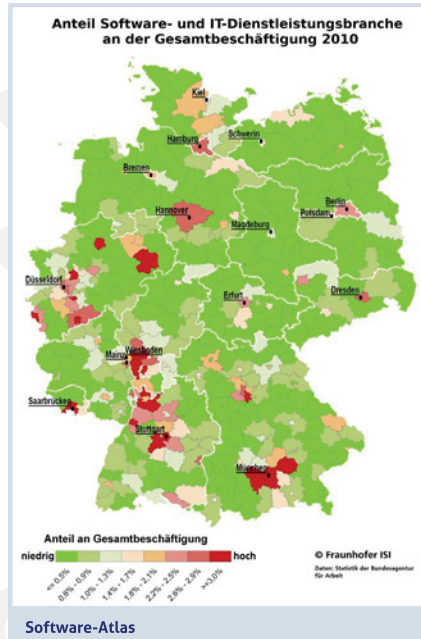
Neues aus Industrie und Forschung in der Software-Region Darmstadt, Kaiserslautern, Karlsruhe und Saarbrücken

Software-Atlas analysiert regionale Stärken der deutschen Software-Industrie bis 2020

Der neue „Software-Atlas Deutschland 2011“ analysiert für sämtliche deutschen Landkreise und kreisfreien Städte die Bedeutung der Software- und IT-Dienstleistungsbranche und prognostiziert die Entwicklung bis 2020. Die Fortschreibung der 2010 erstmals begonnenen Analyse des Software-Standorts Deutschland wurde wieder durch das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung (ISI) aus Karlsruhe ausgeführt. Auftraggeber der Studie sind die Software-Cluster-Koordinierungsstelle gemeinsam mit der Software AG.

Die Ergebnisse der Untersuchung unterstreichen die große Bedeutung der Region des Software-Clusters. Unter den Top 5 der Software-Standorte in Deutschland sind allein drei Standorte der Clusterregion: Dies sind der Rhein-Neckar-Kreis (Platz 1), die Stadt Darmstadt (Platz 4) sowie die Stadt Karlsruhe (Platz 5). Sie sind die Ballungszentren der Software- und IT-Dienstleistungsbranche und bilden den Motor der Software-Industrie in Deutschland. Unter den Top 25 sind insgesamt neun Standorte aus dem Software-Cluster.

Auch überregional hat sich die Software- und IT-Dienstleistungsbranche in



Deutschland als krisensicher erwiesen. Mit durchschnittlich 4% pro Jahr gehörte sie zwischen 1999 und 2010 zu den Branchen mit dem deutlichsten Beschäftigungswachstum. Auch während der Finanzkrise 2008/09 lag das Wachstum noch bei 2,5% – es wurden also keine Stellen in der Branche abgebaut. Bis 2020 setzt sich der positive Wachstumstrend der Branche fort.

Die nächsten Veranstaltungen (mehr Termine unter www.software-cluster.org)

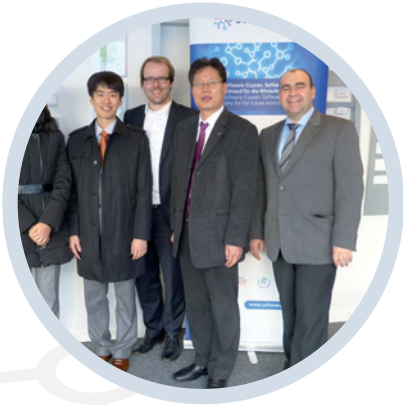
23.-24.2.2012	Berlin, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	Clusterkonferenz 2012	Bei der 2. Clusterkonferenz stellen sich alle Spitzencluster vor, zahlreiche Workshops runden das Programm ab
Mehr unter: www.clusterkonferenz2012.de			
6.-10.3.2012	Hannover, Deutsche Messe AG	CeBIT 2012	Die CeBIT 2012 steht unter dem Motto „Managing Trust“. Der Software-Cluster stellt sich in Halle 9 am Stand F 30 vor.
Mehr unter: www.startuplive.in/rhinevalley			

Sehr geehrte Software-Cluster-Partner,

in den letzten Wochen war die Gesprächsdichte im Software-Cluster sehr hoch: so wird derzeit der Antrag für das nächste Teilprojekt im Software-Cluster von vielen Seiten vorbereitet. Es wird den Kurznamen SINDIUM tragen, was für „Softwareinnovationen für das digitale Unternehmen“ steht. Aber auch die Auszeichnung als „Ausgewählter Ort 2011 im Land der Ideen“ verbunden mit der 1. Software-Cluster-Innovationsbörse am 14.11.2011 bot allen Gästen auf anregendste Art und Weise die Möglichkeit, den Software-Cluster neu kennenzulernen oder seine Themen zu vertiefen. Dies geschieht auch bei den zahlreichen internationalen Kontakten der Software-Cluster-Koordinierungsstelle, zuletzt mit Spanien, Korea oder Russland. Last but not least bietet auch der aktualisierte „Software-Atlas Deutschland 2011“, der zum Nationalen IT-Gipfel erschienen ist, eine Steilvorlage für Gespräche – denn unter den Top 5-Standorten der deutschen Software- und IT-Dienstleistungsindustrie liegen allein drei in der Cluster-Region. Ein ereignisreiches Jahr 2011 liegt also hinter uns, ein mindestens ebenso ereignisreiches Jahr 2012 liegt vor uns. Ich wünsche Ihnen allen daher erholsame und besinnliche Feiertage und einen guten Jahresausklang.



Ihr
Lutz Heuser
Clustersprecher, CEO von AGT Group Germany und CTO von AGT International



Eine Delegation des südkoreanischen Wirtschaftsministerium und des Clusterprogramms KICOX informierte sich am 7.12.2011 in der Software-Cluster-Koordinierungsstelle in Darmstadt.



Eine hochrangige russische Delegation unterrichtete sich am 14. Dezember 2011 über die Arbeit des Software-Cluster. Im Bild: Clustersprecher Lutz Heuser (rechts) und Ivan R. Bortnik, Geschäftsführer der Association of Innovative Regions of Russia (AIRR).

+++ Aus den Regionen +++

- **Darmstadt**
Das „European Center for Security and Privacy by Design – EC SPRIDE“ an der TU Darmstadt, ein Cyversecurity-Zentrum des BMBF, hat mit dem Start des Claude-Shannon-Nachwuchsprogramms seine Arbeit aufgenommen.
www.ec-spride.de

- **Kaiserslautern**
Die SmartFactory rüstet auf – dank einer Sachspende von Siemens. In der Forschungs- und Demonstrationsanlage kommen nun neue Automatisierungstechnik, Leittechnik und eine Bedien- und Beobachtungs-Software der Firma zum Einsatz.
www.smartfactory-kl.de

- **Karlsruhe**
Professor Peter Sanders vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) erhält den renommierten Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) für das Jahr 2012. Der Leibniz-Preis ist mit 2,5 Millionen Euro der international höchstdotierte Wissenschaftspreis.
www.kit.edu

- **Saarbrücken**
Zum Start der Pilotphase des Software Campus wurden im Rahmen des Nationalen IT-Gipfels am 6.12. gleich drei Promotionsstudierende des DFKI als „High Potentials“ ausgewählt und in das zweijährige Coaching-Programm aufgenommen.
www.dfki.de

Eindrücke von der 1. Software-Cluster-Innovationsbörse

Am 14. November 2011 fand in Darmstadt die 1. Software-Cluster-Innovationsbörse mit anschließender Podiumsdiskussion und Preisverleihung des Software-Clusters als „Ausgewählter Ort 2011“ im Land der Ideen statt. Impressionen von der Veranstaltung finden Sie auf Flickr www.flickr.com/photos/software-cluster, die Präsentationen stehen auf YouTube bereit www.youtube.com/softwarecluster



Tricky: Der Software-Cluster und die Unternehmenssoftware der Zukunft in zwei Minuten erklärt

Mit zwei Trickfilmen beschreitet der Software-Cluster neue Wege der Innovationskommunikation. Einfach und leicht erklären die Filme komplexe Sachverhalte: Wo und was der Software-Cluster ist und wie die Wirtschaft durch die von den Unternehmen und Forschungseinrichtungen gemeinsam geschaffenen Softwareinnovationen in einigen Jahren verändert werden kann. Die Kurzfilme im Smart-Show-Format wurden vom Software-Cluster-Partner IMC AG aus Saarbrücken produziert und sind zu finden unter: www.youtube.com/softwarecluster



Szene aus „Ein digitales Unternehmen rettet Paulas Traumhochzeit“

„Lean Research“ ist „Projekt im Software-Cluster“

Das neue Institut für Enterprise Systems (InES) an der Universität Mannheim hat im November 2011 gemeinsam mit der SAP AF das Projekt „Lean Research“ gestartet. „Lean Research“ ergänzt die Forschung im Software-Cluster zu „Prozessinnovationen in der Softwareindustrie“ um weitere neue Aspekte. Dafür wurde Lean Research als „Projekt im Software-Cluster“ ausgezeichnet

www.software-cluster.org/de/projekte/partnerprojekte/leanresearch